

Auswertung zur Veranstaltung Methoden der Usability Evaluation

Zu dieser Veranstaltung wurden 13 Bewertungen abgegeben.
Erläuterungen zu den Diagrammen befinden sich am Ende dieses Dokuments.

Seminar

<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die / Der Lehrende verhielt sich freundlich.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die / Der Lehrende ging zufriedenstellend auf fachliche Fragen ein.</p>
<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Sprache und Ausdrucksweise der / des Lehrenden waren klar und deutlich.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die Moderation der / des Lehrenden hat mir gefallen.</p>
<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Das Seminar hat einen guten Überblick über die behandelten Inhalte vermittelt.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Das Seminar hat mir viele neue inhaltliche Erkenntnisse gebracht.</p>
<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Ich wurde bei der Vorbereitung des Referats angemessen unterstützt.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Ich wurde zur kritischen Auseinandersetzung mit den Inhalten des Seminars angeregt.</p>
<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Das vermittelte Wissen ist für das Lösen von Aufgaben bzw. für das Anwenden auf neue Situationen nützlich.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die bereitgestellten Materialien waren nützlich.</p>

<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die / Der Lehrende gab mir nützliches Feedback zu meiner Leistung.</p>	<p>stimmt gar nicht (1) stimmt sehr (6)</p> <p>Die / Der Lehrende übte in angemessener Weise Kritik.</p>
<p>zu niedrig (1) zu hoch (5)</p> <p>Den Schwierigkeitsgrad des Seminars empfand ich als</p>	<p>zu niedrig (1) zu hoch (5)</p> <p>Der Arbeitsaufwand des Referats war</p>
<p>zu niedrig (1) zu hoch (5)</p> <p>Den Redeanteil der / des Lehrenden empfand ich als</p>	<p>Alles in allem bewerte ich die Leistung der Dozentin / des Dozenten mit der Schulnote (1 sehr gut, 2 gut, 3 befriedigend, 4 ausreichend, 5 mangelhaft, 6 ungenügend)</p>
<p>Alles in allem bewerte ich das Seminar mit der Schulnote</p>	<p>Alter</p>
<p>Geschlecht</p>	<p>An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie gefehlt?</p>
<p>zu niedrig (1) zu hoch (5)</p> <p>Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung erschien mir</p>	<p>Ich besuche dieses Seminar</p>

<div style="text-align: center; margin-bottom: 20px;"> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; font-size: small;"> Mono-Bachelor Kombi-Bachelor Diplom Nebenfach / Beifach Master sonstiges </div> <p style="font-size: x-small;">Studiengang (Nur eine Antwort möglich. Besuchen Sie die Veranstaltung im Rahmen eines Beifachs/ Nebenfachs, kreuzen Sie bitte diese Antwort an.)</p>	<div style="text-align: center; margin-bottom: 20px;"> </div> <p style="font-size: x-small;">Fachsemester</p>
---	---

Freitextkommentare

Seminar

Mir gefiel an der Veranstaltung besonders gut (Bitte INNERHALB der Kästchenbegrenzung antworten):

- das Kennenlernen der einzelnen Methoden
- Anwendung an einer Webseite

Ich finde es gut, dass man die einzelnen Aufgaben der Studierenden ist

→

*die praktische Anwendung, Durchführung,
die Website passt als inhaltl. Gegenstand gut,
ist interessant, viel eigene Gestaltbarkeit des Inhalte*

schon praktisch, tolle Struktur

Praxisbezug

direkter Anwendungsbezug der Methoden hergestellt durch Evaluierung einer Website.

Für zukünftige Veranstaltungen dieser Art habe ich folgende Verbesserungsvorschläge:

(Die Lehrevaluation dient dazu, die Lehre an den Instituten zu verbessern. Achten Sie deshalb bitte auf eine konstruktive Formulierung Ihrer Kritik.)

- klarere Einarbeitung in die Aufgabenstellung der Studenten
- mehr Abwechslung

bessere Vorbereitung der genannten Durchführung, nicht erst Aufgabenmodifikation wenn Erhebung schon teilweise durchgeführt

- Redeanteil sollte kleiner sein
Dauer

41

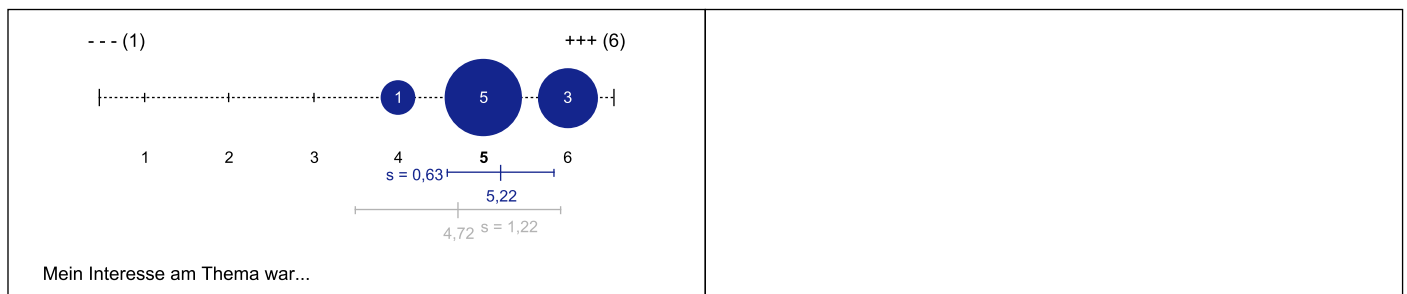
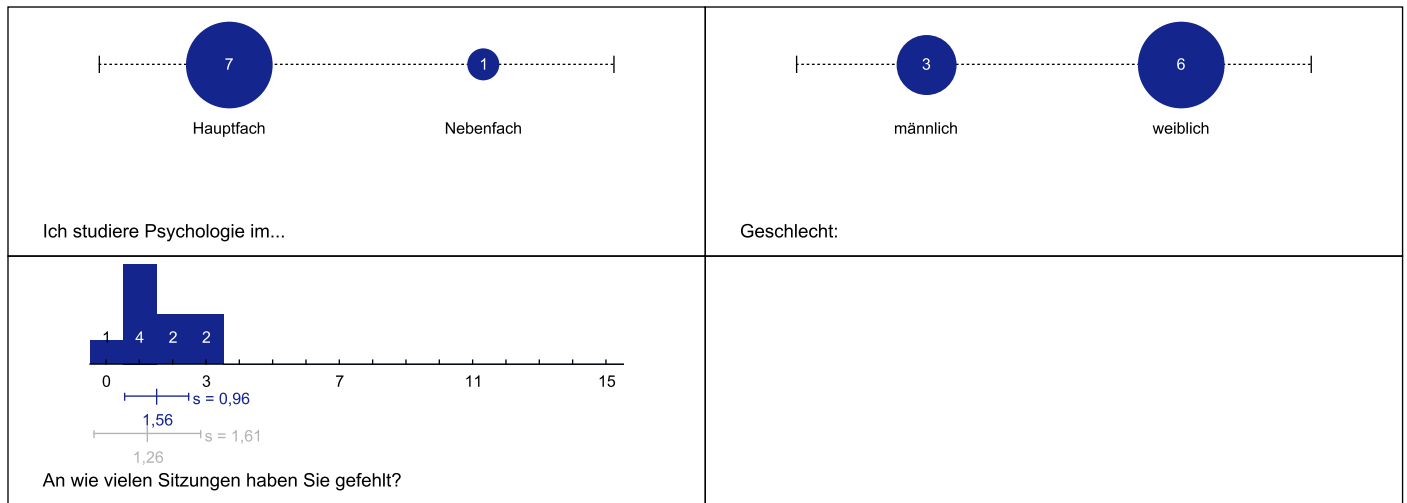
Erläuterungen zur Visualisierung

- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Hierbei ist die Fläche des Kreises proportional zur Anzahl der Nennungen.
- Darunter sind die möglichen Antworten abgetragen. Die Median-Antwort ist durch eine erhöhte Schriftgröße gekennzeichnet.
- Im unteren Bildteil befinden sich zwei gleichartige Visualisierungen von Mittelwert und Standardabweichung. Die obere, blaue Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere, graue diejenigen der Vergleichsgruppe.
- Als Vergleich dienen alle Veranstaltungen gleichen Typs (Vorlesung, Übung, Seminar) Ihres Instituts.

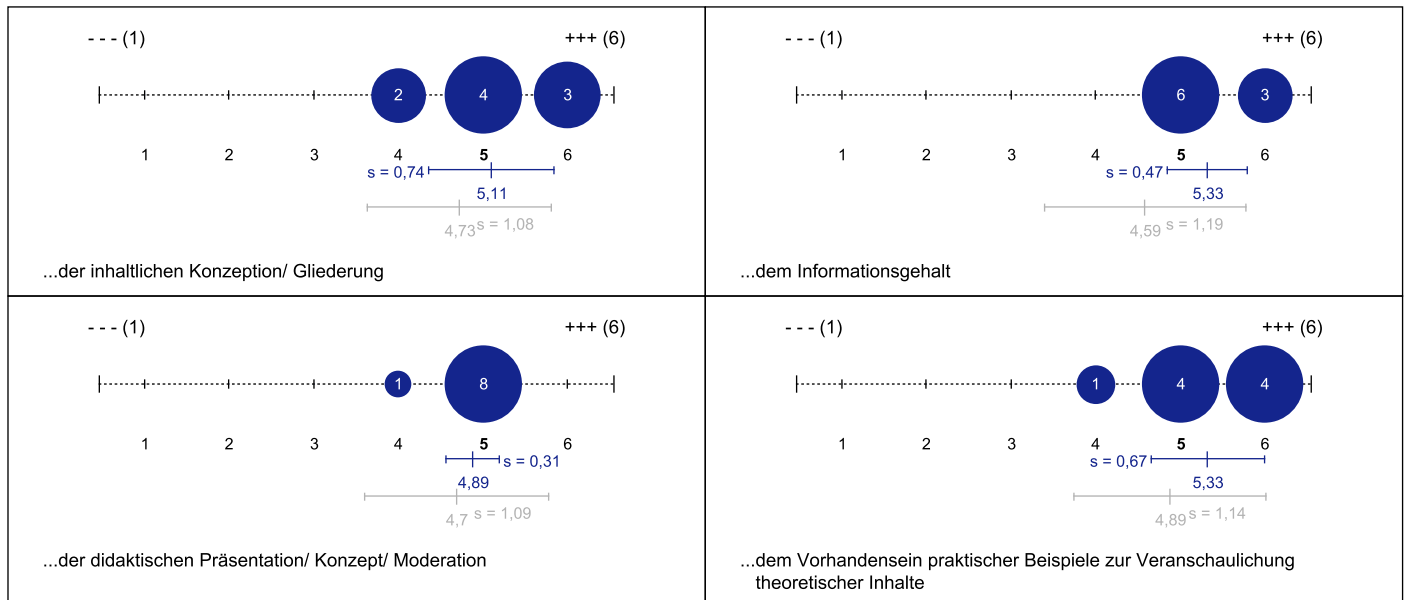
Auswertung zur Veranstaltung "SE Methoden der Usability Evaluation"

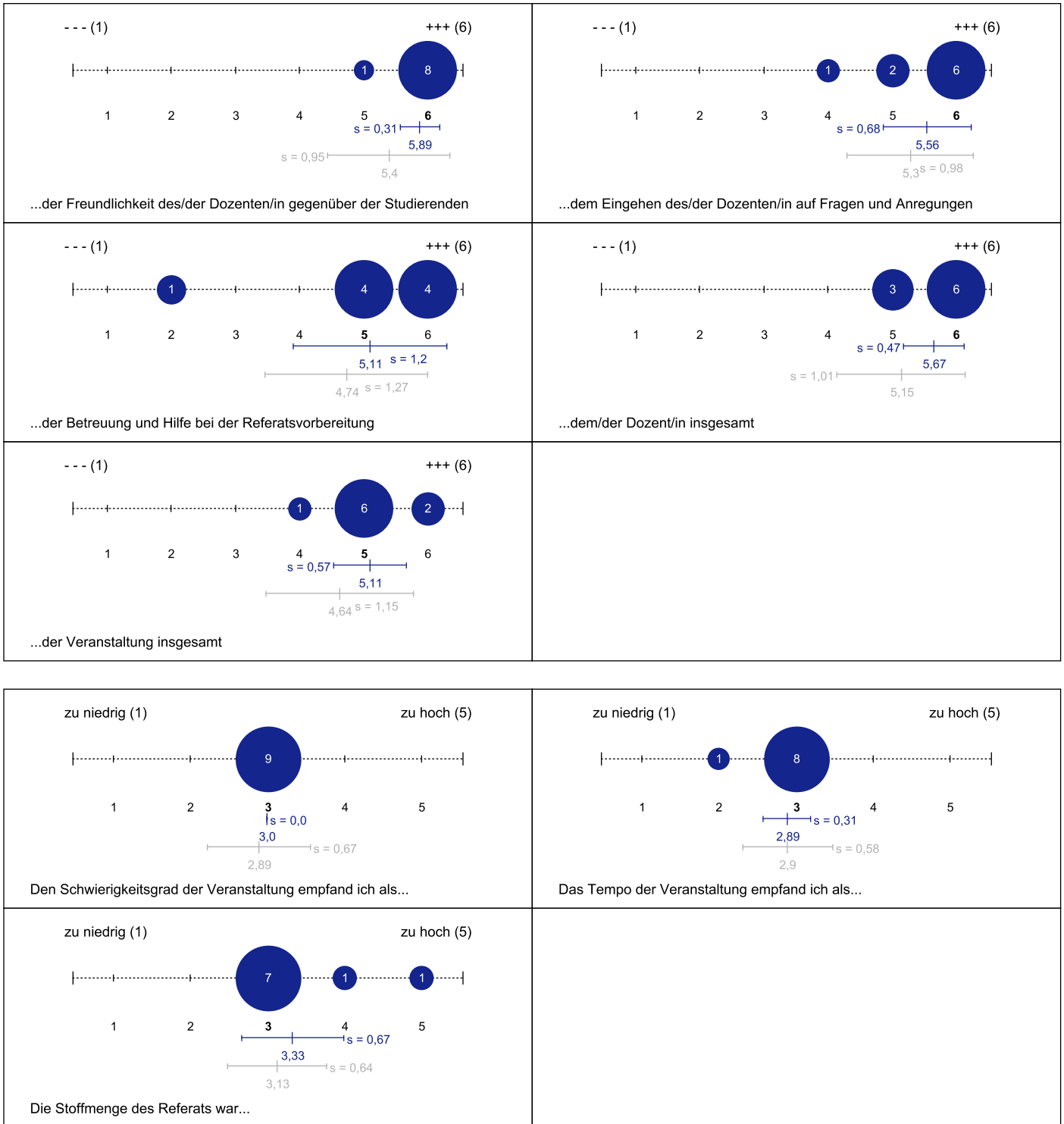
Sehr geehrte Dozenten/-innen,
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung. Erläuterungen zu den Diagrammen befinden sich am Ende dieses Dokuments.

Mit freundlichen Grüßen,
Kirsten Zapfe



Zufriedenheit mit...





Freitextkommentare

Was gefällt Ihnen an der Veranstaltung besonders gut?

- tatsächliches Ausprobieren der Methoden statt nur theoretische Vermittlung

Zeit zu Refatsvorbereitung
Theorie + Praxis

- Nicht nur Vorstellung, sondern auch praktische Anwendung

angenehmes Klima, auch bei Diskussionen

Praxisorientierung: Vorstellung und Anwendung konkreter Methoden.

Kombination aus Theorie & praktischen Beispielen
Anwendungsorientierung
Themenvielfalt

Was sollte der/die Dozent/in in zukünftigen Veranstaltungen ändern?

- vielleicht doch mehr auf die Anwesenheit achten

eine Anwesenheitsliste, denn es ist sehr frustrierend einen 12h Vortrag vor 6 Leuten zu halten.

Anwesenheitslisten

Anwesenheitsliste, damit nicht 50% d. Studenten nach
Repat nie mehr erscheinen;
nicht überreich

Anwesenheitsliste. Teilweise nur wenige Teilnehmer anwesend.

Erläuterungen zur Visualisierung

- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Hierbei ist die Fläche des Kreises proportional zur Anzahl der Nennungen.
- Darunter sind die möglichen Antworten abgetragen.
- Im unteren Bildteil befinden sich zwei gleichartige Visualisierungen von Mittelwert und Standardabweichung. Die obere dunklere Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere helle diejenigen der Vergleichsgruppe.
- Als Vergleich dienen alle Veranstaltungen dieses Semesters der gleichen Kategorie (Seminar, Vorlesung, Übung)

Wandke, SE Methoden der Usability-Evaluation		Teilnehmeranzahl: 11	
Item	Mittelwert	Std-Abweich.	
1) Klare Gliederung: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,60	,52	
2) Guter Überblick über das Themengebiet: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,55	,69	
3) Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,09	,94	
4) Ausreichende Gelegenheiten zum Scheinerwerb: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,55	,52	
5) Ausreichende Information zu den Voraussetzungen fürs Seminar: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,00	,71	
6) Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens sind ausreichend und qualitativ gut: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,20	,79	
7) Ausreichende Hinweise des/r Dozenten/in zur Vorbereitung: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,18	,60	
8) Faire Platzvergabe: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,55	,52	
9) Das Seminar ist nicht überfüllt ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,00	
10) Der Lernerfolg der Studierenden ist dem/der Dozenten/in nicht gleichgültig ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,73	,47	
11) Dozent/in verhält sich freundlich und respektvoll gegenüber den Studierenden: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,36	,92	
12) Gute Arbeitsatmosphäre: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,64	,50	
13) Ich fühle mich persönlich angesprochen, mich an der Diskussion zu beteiligen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,82	,87	
14) Ich diskutiere gerne mit: stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,64	,81	
15) Der Redeanteil einzelner Seminarteilnehmer/innen ist nicht zu groß ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,00	,94	
16) Der Redeanteil des/der Dozenten/in ist nicht zu groß ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,55	,52	
17) Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ein: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,36	,50	
18) Interessante Gestaltung des Seminars: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,64	,50	
19) Das Seminar könnte für die spätere Berufspraxis nützlich sein: stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,71	1,38	
20) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,36	,67	
21) Die Verwendbarkeit und der Nutzen des behandelten Stoffes werden nicht verdeutlicht ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,45	,69	
22) Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,18	,87	
23) Die Stoffmenge für ein Referat ist angemessen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,50	,53	
24) Ausreichende und nützliche Literaturtipps: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,20	,92	
25) Ausreichende und nützliche Hinweise zur Literaturrecherche: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,40	,70	
26) Genug Möglichkeiten zur Vorbesprechung eines Referats: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,75	,46	
27) Kopiermöglichkeit am Lehrstuhl für ein Referat: stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,20	1,64	
28) Ausreichendes Feedback seitens des/der Dozenten/in: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,60	,70	

29) Gute Vorbereitung der Referenten/innen auf Fragen und Diskussionen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,64	,50
30) Das Relevante bei den Referaten wird hervorgehoben ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,09	,94
31) Verständliche Darstellung des Stoffes seitens der Referenten/innen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,55	,52
37) Mein persönliches Interesse an der Veranstaltung ist: sehr gering - sehr groß (1-5)	3,27	1,01
38) Ich habe in der Veranstaltung gelernt: sehr wenig - sehr viel(1-5)	3,45	,82
39) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist: viel zu gering - viel zu groß (1-5)	3,09	,30
40) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist: viel zu gering - viel zu groß (1-5)	3,00	,45
41) Das Tempo der Veranstaltung ist: viel zu niedrig - viel zu hoch (1-5)	2,91	,30
42) „Schulnote“/ Veranstaltung	1,82	,60
43) „Schulnote“ / Dozent/in	1,64	,50
44) „ Schulnote“ / eigenes Referat (falls gehalten)	2,11	,60

¹ Item wurde umgepolt

Polkehn, Neue Techniken in der MRI		Teilnehmeranzahl: 9	
Item	Mittelwert	Std-Abweich.	
1) Klare Gliederung: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,50	,53	
2) Guter Überblick über das Themengebiet: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,90	,32	
3) Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,70	,95	
4) Ausreichende Gelegenheiten zum Scheinerwerb: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,90	,32	
5) Ausreichende Information zu den Voraussetzungen fürs Seminar: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,33	,71	
6) Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens sind ausreichend und qualitativ gut: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,33	,71	
7) Ausreichende Hinweise des/r Dozenten/in zur Vorbereitung: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,40	,52	
8) Faire Platzvergabe: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,80	,42	
9) Das Seminar ist nicht überfüllt ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,00	
10) Der Lernerfolg der Studierenden ist dem/der Dozenten/in nicht gleichgültig ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,90	,32	
11) Dozent/in verhält sich freundlich und respektvoll gegenüber den Studierenden: stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,00	
12) Gute Arbeitsatmosphäre: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,90	,32	
13) Ich fühle mich persönlich angesprochen, mich an der Diskussion zu beteiligen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,20	,63	
14) Ich diskutiere gerne mit: stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,90	,57	
15) Der Redeanteil einzelner Seminarteilnehmer/innen ist nicht zu groß ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,40	,84	
16) Der Redeanteil des/der Dozenten/in ist nicht zu groß ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	2,90	,57	
17) Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ein: stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,00	
18) Interessante Gestaltung des Seminars: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,80	,42	
19) Das Seminar könnte für die spätere Berufspraxis nützlich sein: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,44	,53	
20) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,30	,48	
21) Die Verwendbarkeit und der Nutzen des behandelten Stoffes werden nicht verdeutlicht ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,40	,97	
22) Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,50	,53	
23) Die Stoffmenge für ein Referat ist angemessen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,67	,50	
24) Ausreichende und nützliche Literaturtipps: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,10	,88	
25) Ausreichende und nützliche Hinweise zur Literaturrecherche: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,20	,79	
26) Genug Möglichkeiten zur Vorbesprechung eines Referats: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,44	,73	
27) Kopiermöglichkeit am Lehrstuhl für ein Referat: stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,	
28) Ausreichendes Feedback seitens des/der Dozenten/in: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,70	,48	

29) Gute Vorbereitung der Referenten/innen auf Fragen und Diskussionen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,60	,52
30) Das Relevante bei den Referaten wird hervorgehoben ¹ : stimmt nicht – stimmt (1-4)	3,80	,42
31) Verständliche Darstellung des Stoffes seitens der Referenten/innen: stimmt nicht – stimmt (1-4)	4,00	,00
37) Mein persönliches Interesse an der Veranstaltung ist: sehr gering - sehr groß (1-5)	4,10	,57
38) Ich habe in der Veranstaltung gelernt: sehr wenig - sehr viel(1-5)	3,60	,70
39) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist: viel zu gering - viel zu groß (1-5)	2,40	,52
40) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist: viel zu gering - viel zu groß (1-5)	2,90	,32
41) Das Tempo der Veranstaltung ist: viel zu niedrig - viel zu hoch (1-5)	3,00	,00
42) „Schulnote“/ Veranstaltung	1,80	,42
43) „Schulnote“ / Dozent/in	1,90	,32
44) „ Schulnote“ / eigenes Referat (falls gehalten)	1,86	,38

¹ Item wurde umgepolt



Humboldt-Universität zu Berlin - Institut für Psychologie

Ergebnisse der Lehrevaluation

WS 2007/2008

Dozent/in: Herr Prof. Wandke
Lehrveranstaltung: SE Methoden der Usability Evaluation

N : 6
Davon ausgeschlossen,
da mind. 4 mal gefehlt : 0

1) Studenten im..	Häufigkeit:
Hauptfach Psych.	6
Nebenfach Psych.	0

2) Geschlecht:	Häufigkeit:
Weiblich	4
Männlich	2

3) Fehlzahl Sitzungen
Mittelwert (inkl. der ausgeschlossenen Datensätze)
1,67

Kodierung: 1 = sehr groß; 6 = sehr gering

Item	MW	SD	Min	Max	N
4) Mein Interesse am Thema war...	1,60	0,89	1	3	5

Kodierung: 1 = sehr zufrieden ; 6 = gar nicht zufrieden

Item	MW	SD	Min	Max	N
Zufriedenheit mit...					
5) ... der inhaltlichen Konzeption/Gliederung	1,83	1,17	1	4	6
6) ... dem Informationsgehalt	2,40	0,55	2	3	5
7) ... der didaktischen Präsentation/Konzept/Moderation	1,60	0,89	1	3	5
8) ... dem Vorhandensein praktischer Beispiele zur Veranschaulichung theoretischer Inhalte	1,67	0,82	1	3	6
9) ... der Freundlichkeit des/der Dozent/in gegenüber den Studierenden	1,17	0,40	1	2	6
10) ... dem Eingehen des/der Dozenten/in auf Fragen und Anregungen	1,33	0,82	1	3	6
11) ... der Vorbereitung auf die Prüfung durch Lehrveranstaltung/Dozent/in	1,75	0,96	1	3	4
12) ... dem/der Dozenten/in insgesamt	1,67	1,63	1	5	6
13) ... der Veranstaltung insgesamt	2,33	1,37	1	5	6

Kodierung: 1 = zu niedrig; 3 = gerade richtig; 5 = zu hoch

Item	MW	SD	Min	Max	N
14) Den Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung empfand ich als...	2,60	0,89	2	4	5
15) Das Tempo der Veranstaltung empfand ich als...	2,33	0,82	1	3	6

NUR FÜR SEMINARE:

Kodierung: 1 = sehr zufrieden ; 6 = gar nicht zufrieden

Item	MW	SD	Min	Max	N
Zufriedenheit mit...					
16) ... der Betreuung und Hilfe bei der Referatsvorbereitung durch den/ die Dozent/in	2,00	1,55	1	5	6
17) ... der Stoffmenge des Referats	2,83	1,72	1	5	6